

**Mit den Modellen der
Europasaurus-Inseln**

PATENSCHAFTEN

2026



Dino-Patenschaften



Der **1999 gegründete Verein zur Förderung der niedersächsischen Paläontologie e. V.** hat es sich zur Aufgabe gemacht, die **Ausgrabung, Präparation, Erforschung** und **Ausstellung einzigartiger Fossilfunde aus Niedersachsen** zu fördern und diese der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Außerdem werden hunderte, in ihrer Erhaltungsqualität **einzigartige Dinosaurier-Fußabdrücke** geborgen und untersucht.

Mit der Übernahme einer Dino-Patenschaft helfen Sie nicht nur dem "**Verein zur Förderung der Niedersächsischen Paläontologie e.V.**", sondern **Sie bekommen auch einen exklusiven Einblick in unsere Forschungsarbeit!**

Auf den folgenden Seiten sehen Sie eine Auflistung aller verfügbaren Paten-Modelle. Wenn Sie sich für eine Dino-Patenschaft entschieden haben, füllen Sie bitte das [Anmeldeformular](#) aus und senden es an: foerderverein@dinopark.de

Tyrannosaurus rex



**Der berühmteste aller Dinosaurier
und bekannteste Fleischfresser der
Welt. Der *T.rex* wurde bis zu 7 t
schwer und allein sein Kopf wurde
bis zu 1,6 m groß.**

 Vor ca. 68-66 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Carnivore

Kreide

**1x
Patenschaft
verfügbar**

350 €



T.rex Kopf

Der berühmteste aller Dinosaurier
und bekannteste Fleischfresser der
Welt. Der *T.rex* wurde bis zu 7 t
schwer und allein sein Kopf wurde
bis zu 1,6 m groß.



Vor ca. 68-66 Mio. Jahren



Nordamerika



Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„Tyrannenechse“



Iguanodon groß

***Iguanodon* war einer der ersten Dinosaurier, die entdeckt wurden. Durch immer komplettere Funde wurde seine Darstellung mehrfach geändert. Anfangs wie ein klobiger Leguan dargestellt, wissen wir heute, dass er deutlich graziler ausgesehen hat.**



Vor ca. 139 - 112 Mio. Jahren



Europa, Asien, Afrika,
Nordamerika



Herbivore

Kreide

3x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Leguanzahn“



Apatosaurus

Apatosaurus hatte einen langen, massiven Hals, der ihm half ohne viel Bewegung große Bereiche abzufressen. Lange dachte man, dass er und **Brontosaurus** die gleiche Art seien. Aktuelle Forschungen haben diese Annahme aber widerlegt.

 Vor ca. 157 - 145 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



Endoceras



Endoceras ist eine ausgestorbene Gattung großer Kopffüßler mit gestrecktem Körper. Der größte bekannte Fund ist fast 9 m lang.

 Vor ca. 488 Mio. Jahren

 Weltweit

 Carnivore

75 €

1x
Patenschaft
verfügbar



Silur-Trias

Eusthenopteron

***Eusthenopteron* zeichnet sich durch einen langgestreckten, torpedoförmigen Körper aus. Die Höchstlänge vollständig überlieferter Exemplare beträgt etwa 2 m.**

 Vor ca. 417 Mio. Jahren

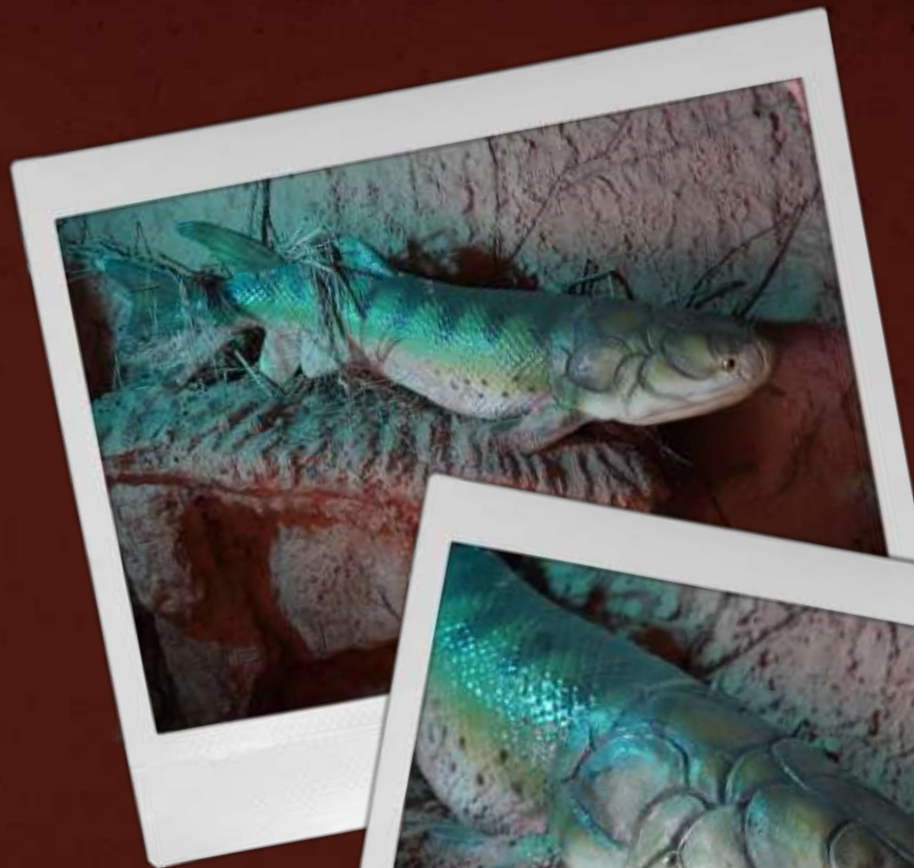
 Europa, Nordamerika

 Carnivore

50 €

1x
Patenschaft
verfügbar

Devon



Dunkleosteus

Dunkleosteus war einer der größten und bekanntesten Panzerfische. Statt Zähnen besaß er eine durchgehende knochige Kieferplatte, mit der er seine Beute wie mit einer Schere zerteilen konnte.



Vor ca. 382 – 358 Mio. Jahren



Nordamerika, Nordafrika,
Europa



Carnivore

250 €

1x
Patenschaft
verfügbar



Devon

Arthropleura

Arthropleura war ein riesiger Gliederfüßler mit fast 30 Körpersegmenten und einem Paar Beine an jedem Segment. Spuren dieses bis zu 3m langen Tieres hat man unter anderem bei Chemnitz gefunden.



Vor ca. 345 – 295 Mio. Jahren



Schottland, Nordamerika,
Deutschland



Herbivore

75 €

1x
Patenschaft
verfügbar



„Gliederrippe“



Silur-Karbon

Meganeura

Meganeura ist die bis heute größte bekannte Libelle und auch das größte fliegende Tier des Karbon. Seine Flügelspannweite betrug bis zu 70 cm.

 Vor ca. 306 - 255 Mio. Jahren

 Grönland

 Carnivore

Karbon

3x
Patenschaft
verfügbar

50 €



Pulmonoscorpius

**Er war einer der ersten ausschließlich
an Land lebenden Skorpione und
zeitgleich der größte Skorpion, der
bisher entdeckt wurde.**

 Vor ca. 337 Mio. Jahren

 Europa

 Carnivore

Karbon

**2x
Patenschaft
verfügbar**

50 €



Dimetrodon

Ein imposantes Erkennungsmerkmal von *Dimetrodon* war sein Rückensegel aus den verlängerten Dornfortsätzen der Wirbelsäule. Seine Funktion wird bis heute stark diskutiert. Eine Theorie ist, dass er damit seine Körpertemperatur regulieren konnte.



Vor ca. 295 - 272 Mio. Jahren



Nordamerika, Europa



Carnivore

Perm

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



„Zwei Maße von Zähnen“



Edaphosaurus



Edaphosaurus war ein Tier, das dem räuberischen *Dimetrodon* sehr ähnlich war. Dennoch gehörten sie zu verschiedenen Arten. Seine Dornfortsätze, die sein Rückensegel bildeten, hatten kleine knöcherne Auswüchse, ähnlich einer Fernsehantenne, die wahrscheinlich bei Temperaturregulation halfen.



Vor ca. 304 - 272 Mio. Jahren



Nordamerika, Europa



Herbivore

Perm

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



Estemmenosuchus

***Estemmenosuchus* zeichnete sich durch seine stark ausgeprägten hornartigen Strukturen am Kopf aus. Trotz seiner gefährlichen Erscheinung war er ein reiner Pflanzenfresser.**

 Vor ca. 267 - 255 Mio. Jahren

 Russland

 Herbivore

Perm

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„Gekröntes Krokodil“



Inostrancevia



Inostrancevia lebte im oberen Perm der Zeit, in der sich der Superkontinent Pangäa gebildet hatte. Er war ein bis zu 4,3 m langer **Gorgonopside**, eine Gruppe der **Therapsiden**, die früher auch als „säugetierähnliche Reptilien“ bezeichnet wurden.

 Vor ca. 260 - 251 Mio. Jahren

 Russland, Südafrika

 Carnivore

Perm

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



Scutosaurus

Scutosaurus hatte einen massiven Körper und kurze, dicke Beine. Auf seinem Körper befanden sich Osteoderme, Verknöcherungen, die in losen Reihen angeordnet waren.

 Vor ca. 260 Mio. Jahren

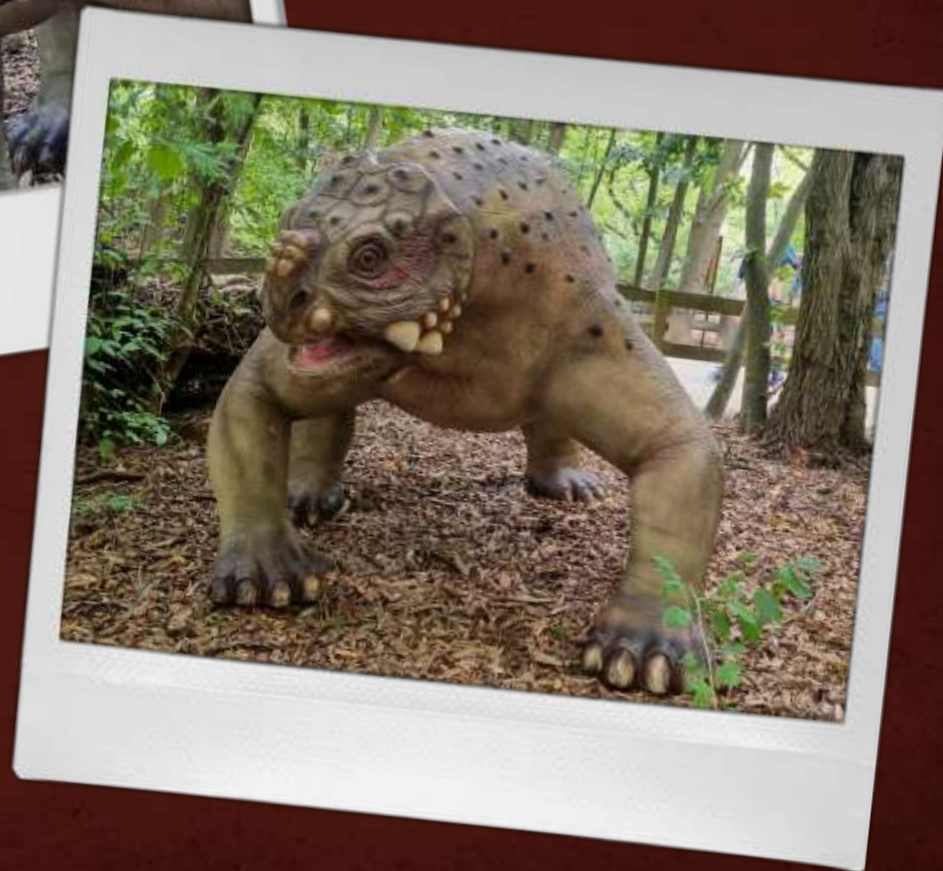
 Russland

 Herbivore

Perm

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



Mastodonsaurus



Mastodonsaurus war genau wie unsere heutigen Frösche ein Amphib. Sein Hauptmerkmal sind zwei sehr große Zähne im Unterkiefer.

 Vor ca. 237 – 227 Mio. Jahren

 Europa

 Carnivore

Trias

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



Tanystropheus



Der Hals von *Tanystropheus* ist länger als der Rest seines Körpers. Über seine Lebensweise und die Funktion des langen, aber sehr unbeweglichen Halses wird bis heute stark diskutiert.

 Vor ca. 237 – 227 Mio. Jahren

 Zentraleuropa

 Carnivore

100 €

2x
Patenschaft
verfügbar



Trias

Coelophysis



Mit seinem leichten, schlanken Körper und den langen Beinen war *Coelophysis* ein schneller, wendiger Jäger, der vermutlich in Gruppen lebte.

 Vor ca. 216 - 196 Mio. Jahren

 Nordamerika, Afrika

 Carnivore



„Hohle Form“

100 €

1x
Patenschaft
verfügbar

Trias

Dilophosaurus

Das markanteste Erkennungsmerkmal von *Dilophosaurus* sind die zwei parallel verlaufenden Knochenkämme auf seinem Schädel. Sein Kiefer ist auf die Jagd kleiner, flinker Beute spezialisiert.



Vor ca. 200 – 190 Mio. Jahren



Amerika



Carnivore

200 €

1x
Patenschaft
verfügbar



„Zwei-Kammechse“



Jura

Dilophosaurus

Das markanteste Erkennungsmerkmal von *Dilophosaurus* sind die zwei parallel verlaufenden Knochenkämme auf seinem Schädel. Sein Kiefer ist auf die Jagd kleiner, flinker Beute spezialisiert.



Vor ca. 200 – 190 Mio. Jahren



Amerika



Carnivore

150 €

1x
Patenschaft
verfügbar



Jura

Scelidosaurus



Scelidosaurus Haut war am ganzen Körper mit einem Mosaik runder Schuppen bedeckt.

Am Rücken und an den Seiten hatte **Scelidosaurus** lange Stacheln als Extraschutz gegen Angreifer.

 Vor ca. 196 – 184 Mio. Jahren

 Asien, Europa

 Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



„Beinechse“



Ophtalmosaurus



Im Verhältnis zum Körper hat *Ophtalmosaurus* riesige Augen. Man nimmt daher an, dass er in der Tiefsee gejagt hat. Auch wenn er aussieht wie ein Delfin, ist er doch ein Meeresreptil.

 Vor ca. 165 – 160 Mio. Jahren

 Europa, Amerika

 Piscivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



„Augen-Echse“

Kentrosaurus



Kentrosaurus gehörte in die Familie der **Stegosauria**, ist jedoch deutlich kleiner als sein berühmter Verwandter. Seine besonderes Merkmal sind zwei große Stacheln, die aus dem Schulterbereich herausragen.

 Vor ca. 155 – 150 Mio. Jahren

 Tanzania

 Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



Stegosaurus



***Stegosaurus* ist der Namensgeber der Dinosaurierfamilie, die sich durch die knöchernen Platten auf ihren Rücken und Stacheln am Ende des Schwanzes auszeichnet.**

 Vor ca. 155 – 145 Mio. Jahren

 Deutschland, Nordamerika, Portugal

 Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



„Dachechse“

Stegosaurus

Baby

Stegosaurier sind bekannt für ihre Knochenplatten auf dem Rücken und den Schwanzstacheln.

Im Langenberg-Steinbruch wurde bislang jedoch nur ein Zahn eines Vertreters dieser Dinosauriergruppe gefunden.



Vor ca. 155 – 145 Mio. Jahren



Deutschland, Nordamerika,
Portugal



Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

50 €



Seismosaurus



Von *Seismosaurus* wurde bisher nur ein einziges, unvollständiges Skelett in der Wüste von New Mexiko gefunden. Bis heute sind sich Forscher über die tatsächliche Größe und das Gewicht des Tieres uneinig. Die ersten Hochrechnungen nahmen aber eine Länge von über 50 Metern an.

 Vor ca. 152 – 147 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

400 €



Diplodocus

Diplodocus ist durch seine brückenartige Körperform der Namensgeber einer ganzen Gruppe von Dinosauriern, den „*Diplodociden*“. Gemeint sind damit alle Sauropoden, die im Verhältnis viel länger als hoch sind.

 Vor ca. 157 - 145 Mio. Jahren

 Nordamerika, Europa

 Herbivore

350 €

4x
Patenschaft
verfügbar



Jura

Torvosaurus

Torvosaurus gilt bisher als größter bekannter europäischer Raubsaurier. Er ist einer der wenigen Dinosaurier, von denen man eindeutig zugewiesene Nester, Eier und Schlüpflinge gefunden hat.

 Vor ca. 154 Mio. Jahren

 Portugal, Nordamerika

 Carnivore

250 €

1x
Patenschaft
verfügbar



Jura

T.rex Skelett

Der berühmteste aller Dinosaurier und bekannteste Fleischfresser der Welt. Der *T.rex* wurde bis zu 7 t schwer und allein sein Kopf wurde bis zu 1,6 m groß.

 Vor ca. 68 – 66 Mio. Jahren

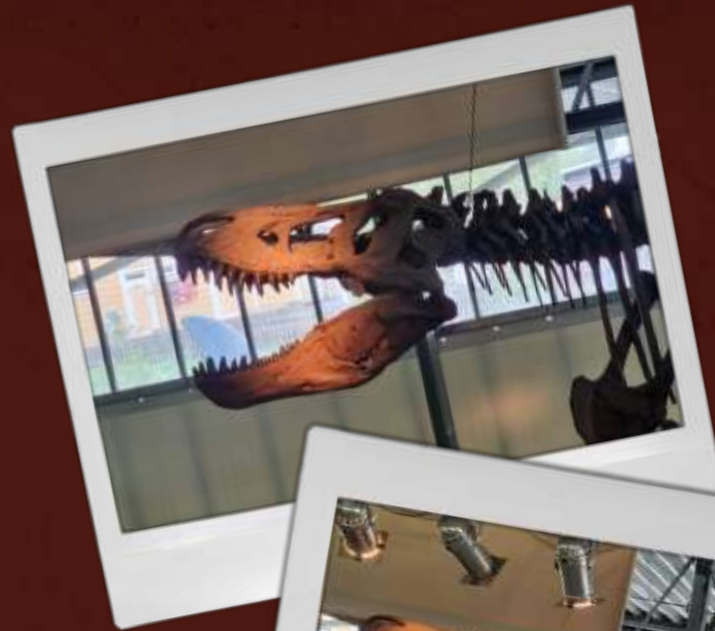
 Nordamerika

 Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

300 €



„Tyrannekechse“



Hybodus

Diese frühen Raubfische konnten bis zu 2,5 m lang werden und waren fast auf der ganzen Welt verbreitet. Eines der auffälligsten Merkmale ist ein langer Stachel, der an der Vorderkante der Rückenflosse ansetzte.

 Vor ca. 228 – 93 mio. Jahren

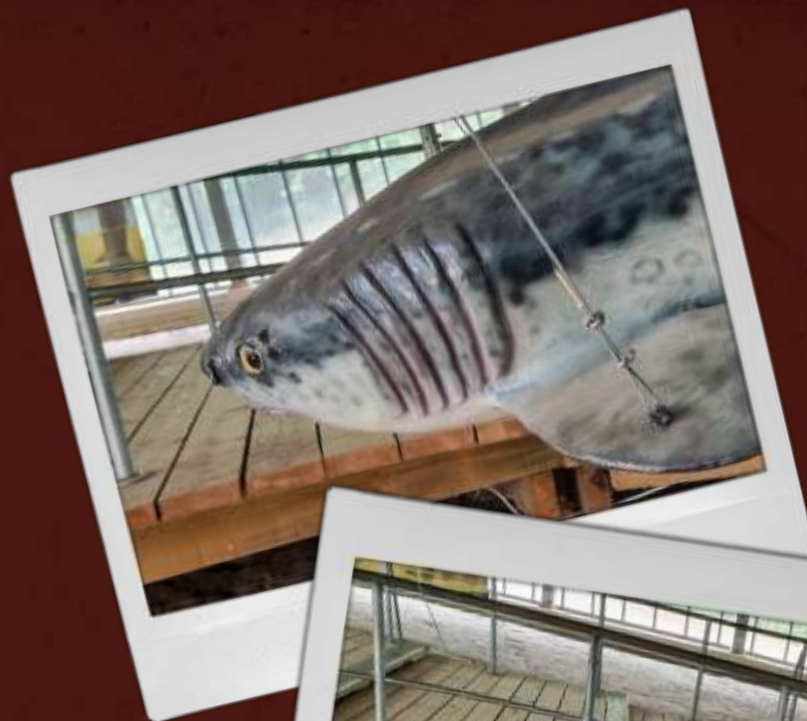
 Weltweit

 Carnivore

Trias bis
Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

75 €



Diplodocus Skelett

***Diplodocus* ist durch seine brückenartige Körperform der Namensgeber einer ganzen Gruppe von Dinosauriern, den „*Diplodociden*“. Gemeint sind damit alle Sauropoden, die im Verhältnis viel länger als hoch sind.**

 Vor ca. 157 - 145 Mio. Jahren

 Nordamerika, Europa

 Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

300 €



„Doppelbalken“



Plesiochelys

***Plesiochelys* war eine in Europa weit verbreitete Meeresschildkröte. Genau wie heutige Meeresschildkröten kehrten sie zur Eiablage an Land zurück.**

In Münchehagen und im Langenberg-Steinbruch wurden zahlreiche Knochen sowie Teile ihres Panzers entdeckt.



Vor ca. 155 – 145 Mio. Jahren



Deutschland, England, Portugal



Piscivore

Jura

2x
Patenschaft
verfügbar

50 €



„Fast Schildkröte“



Plesiochelys

Baby

***Plesiochelys* war eine in Europa weit verbreitete Meeresschildkröte. Genau wie heutige Meeresschildkröten kehrten sie zur Eiablage an Land zurück.**
In Münchehagen und im Langenberg-Steinbruch wurden zahlreiche Knochen sowie Teile ihres Panzers entdeckt.

 Vor ca. 155 – 145 Mio. Jahren

 Deutschland, England, Portugal

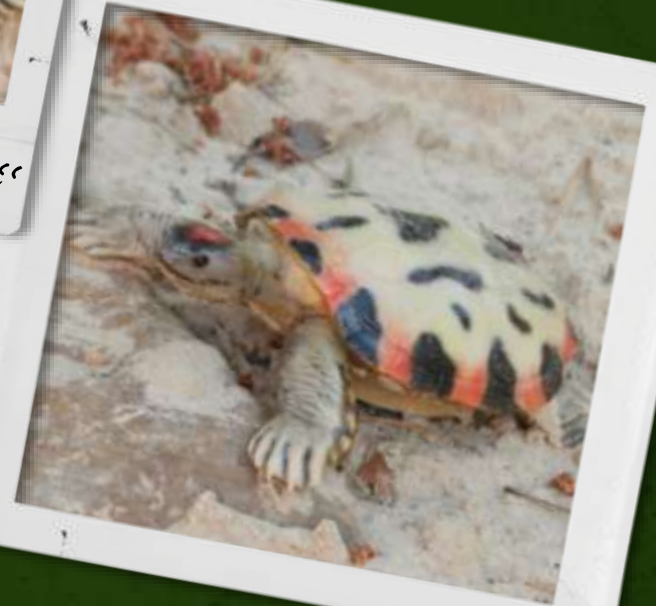
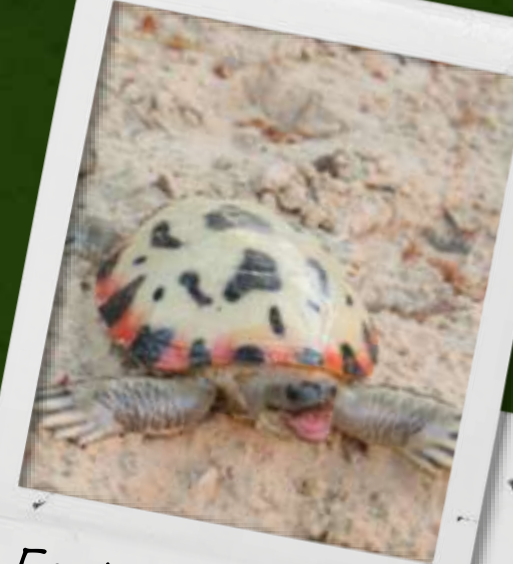
 Piscivore

Jura

9x
Patenschaft
verfügbar

25 €

„Fast Schildkröte“



Proceratosaurus



***Proceratosaurus* war ein kleiner Raubdinosaurier mit einem markanten Knochenkamm, der sich von der Nase bis zu seinen Augen zog.**

Im Langenberg-Steinbruch wurde ein einzelner Zahn dieses Tieres entdeckt.



Vor ca. 166 – 154 Mio. Jahren



Deutschland, England

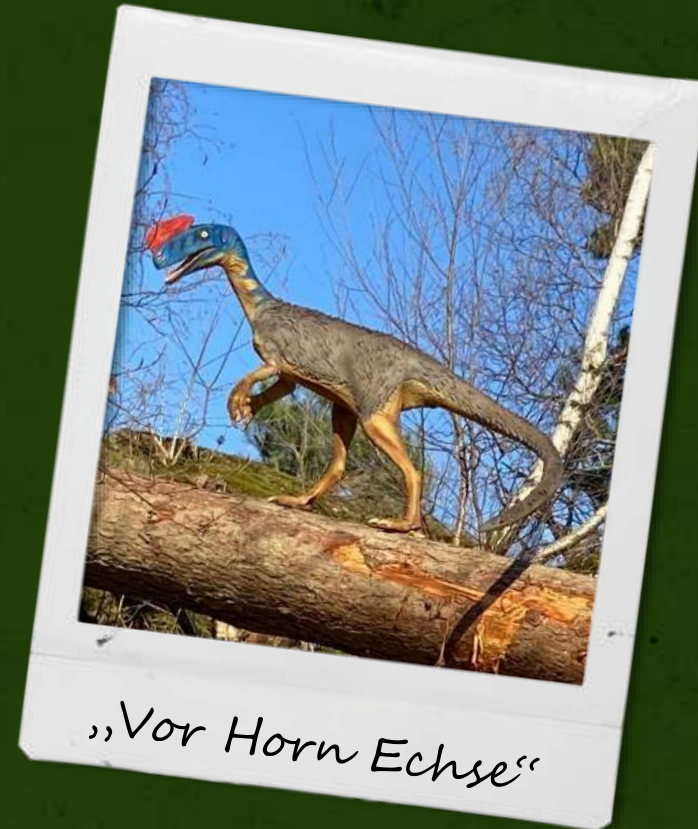


Carnivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

75 €



Scaphognathus

Scaphognathus war ein tagaktives Flugreptil mit langem Schwanz und spitzen Zähnen. Im Langenberg-Steinbruch wurden sowohl Knochen als auch einzelne Zähne dieser Art gefunden.



Vor ca. 155 – 150 Mio. Jahren



Deutschland



Carnivore

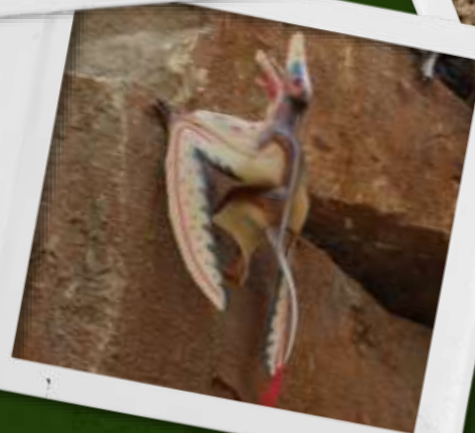
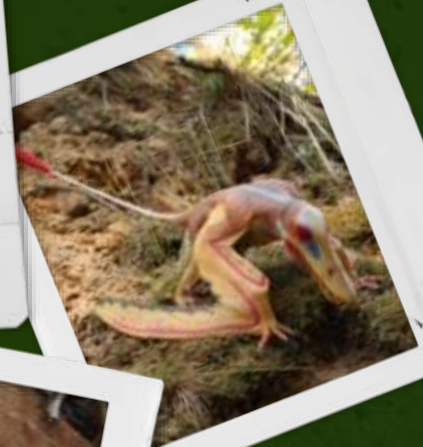
Jura

8x
Patenschaft
verfügbar

25 €



„Wannen Kiefer“



Machimosaurus

Machimosaurus war eines der größten
Salzwasserkrokodile, die im offenen Wasser
lebten. Mit seinen kräftigen Zähnen konnte es
Schildkrötenpanzer knacken.
Ein Wirbel sowie einzelne Zähne wurden im
Langenberg-Steinbruch gefunden.



Vor ca. 154 – 130 Mio. Jahren



Deutschland, England, Portugal



Carnivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Kampfplustige Echse“



Europasaurus-Inseln

Europasaurus

Europasaurus war ein vergleichsweise kleiner Sauropode. Seine geringe Körpergröße entstand als Anpassung an das begrenzte Nahrungsangebot auf den Inseln des urzeitlichen Niedersachsens.

 Vor ca. 154 Mio. Jahren

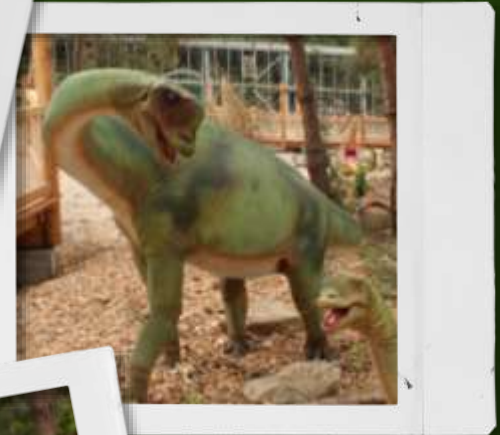
 Deutschland

 Herbivore

Jura

3x
Patenschaft
verfügbar

150 €



Goniopholis

***Goniopholis* war ein mittelgroßes Krokodil mit kräftigem Kiefer, stark genug, um Beute in seiner eigenen Größe zu erlegen. Ein Block mit mehreren Knochen, Zähnen sowie einzelnen Panzerplatten wurde in Niedersachsen gefunden.**



Vor ca. 155 – 140 Mio. Jahren



Deutschland, Nordamerika,
Portugal, Brasilien, England



Carnivore

Jura

2x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„Angewinkelte Schuppe“



Stegosaurus



***Stegosaurier* sind bekannt für ihre Knochenplatten auf dem Rücken und den Schwanzstacheln.**

Im Langenberg-Steinbruch wurde bislang jedoch nur ein Zahn eines Vertreters dieser Dinosauriergruppe gefunden.



Vor ca. 155 – 145 Mio. Jahren



Deutschland, Nordamerika,
Portugal



Herbivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



„Dachechse“

Rhamphorhynchus

Rhamphorhynchus war ein Flugreptil mit langem Schwanz und einem gebogenen, spitzen Schnabel, der mit langen, nadelförmigen Zähnen besetzt war. Von *Rhamphorhynchus* kennen wir zahlreiche Zahnfunde aus dem Langenberg-Steinbruch.

 Vor ca. 150 – 148 Mio. Jahren

 Deutschland, England, Portugal, Tansania

 Carnivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

50 €



„Schnabel Schnauze“



Indischer Elefant

Obwohl Elefanten nicht im geringsten mit den Dinosauriern verwandt sind, teilen sie sich doch eine Gemeinsamkeit mit einigen Pflanzenfressenden Dinosauriern:
Die Form und den anatomischen Aufbau ihrer Füße

 Noch heute

 Asien

 Herbivore

Rezent

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



Eotyrannus



Die einzigen Funde des *Eotyrannus* stammen von der Isle of Wight in England. Dennoch hat man bereits über 40% des gesamten Skelettes gefunden. Man ist sich also sehr sicher, dass es sich um eine eigene Art handelt.

 Vor ca. 130 – 126 mio. Jahren

 England

 Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Tyrannt der Dämmerung“

Iguanodon auf Fährte



***Iguanodon* war einer der ersten Dinosaurier, die entdeckt wurden. Durch immer komplettere Funde wurde seine Darstellung mehrfach geändert. Anfangs wie ein klobiger Leguan dargestellt, wissen wir heute, dass er deutlich graziler ausgesehen hat.**



Vor ca. 139 – 118 mio. Jahren



Europa, Asien,
Nordamerika, Afrika



Herbivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Leguanzahn“

Amargasaurus



Das auffälligste Merkmal von *Amargasaurus* waren die extrem langen Dornfortsätze der Hals- und Rückenwirbel. Das einzige Skelett wurde 1984 bei einer Expedition gefunden.



Vor ca. 130 – 121 mio. Jahren



Südamerika



Herbivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



Therizinosaurus



Der Therizinosaurus besaß an jeder Hand drei Krallen – besser gesagt Säbel. Allein der Knochen in dieser Kralle konnte 50 cm lang werden. Mit der Hornscheide darüber waren Sie über 75 cm lang und messerscharf.

 Vor ca. 76 – 69 Mio. Jahren

 Mongolei

 Herbivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

300 €



„Sensenechse“

Pteranodon

Pteranodon war einer der größten bekannten Flugsaurier. Trotz seiner Spannweite von über 5 m war er sehr leicht, denn seine Knochen waren wie die von heutigen Vögeln hohl.

 Vor ca. 86 – 72 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Piscivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„zahnloser Flügel“



Iguanodon

legend

Iguanodon war einer der ersten Dinosaurier, die entdeckt wurden. Durch immer komplettere Funde wurde seine Darstellung mehrfach geändert. Anfangs wie ein klobiger Leguan dargestellt, wissen wir heute, dass er deutlich graziler ausgesehen hat.



Vor ca. 142 Mio. Jahren



Europa



Herbivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



„Leguanzahn“



Iguanodon

Jungtier

Iguanodon war einer der ersten Dinosaurier, die entdeckt wurden. Durch immer komplettere Funde wurde seine Darstellung mehrfach geändert. Anfangs wie ein klobiger Leguan dargestellt, wissen wir heute, dass er deutlich graziler ausgesehen hat.

 Vor ca. 142 Mio. Jahren

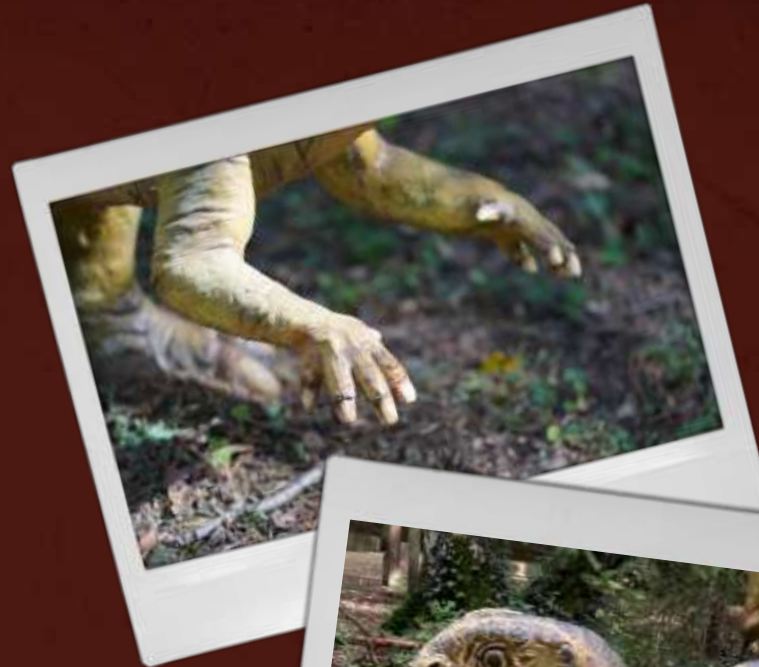
 Europa

 Herbivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

75 €



„Leguanzahn“



Gigantoraptor

Gigantoraptor war einer der größten Dinosaurier aus der Oviraptor-Gruppe. Er überragte mit bis zu fünf Metern Höhe sogar *Tyrannosaurus rex*, war aber deutlich leichter und weniger robust.

 Vor ca. 75 Mio. Jahren

 Asien

 Omnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



„Großer Räuber“



Albertosaurus

Albertosaurus gehört zur Gruppe der Tyrannosauriden. Von ihm wurden inzwischen mehr als dreißig Skelette gefunden. Damit sind für die Wissenschaftler mehr detaillierte Kenntnisse der Anatomie des **Albertosaurus** verfügbar als von allen anderen **Tyrannosauriden**.

 Vor ca. 84 – 66 Mio. Jahren

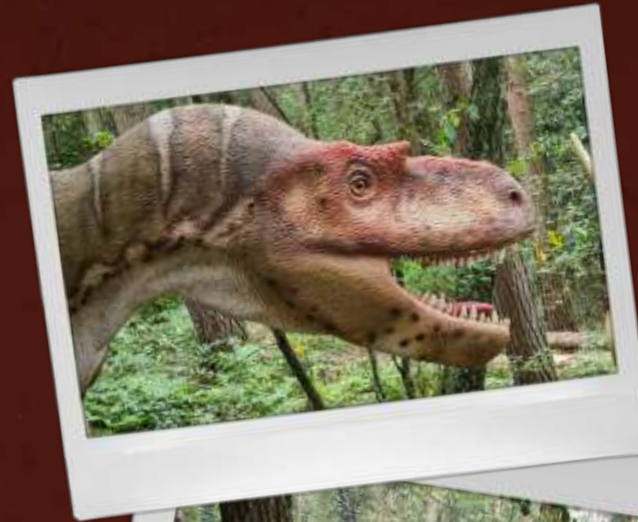
 Nordamerika

 Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



„Echse aus Alberta“



Centrosaurus

Centrosaurus wird der gleichen Familie zugeordnet, wie *Triceratops*. Im Gegensatz zu deinem Verwandten hat er jedoch nur ein großes Horn auf der Nase. Dafür ist sein Nackenkamm deutlich komplexer.

 Vor ca. 76 – 72 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



Psittacosaurus

Durch mehre Funde von *Psittacosaurus* weiß man heute, dass er sich Wohnhöhlen im Boden Grub. Es sogar Höhlen mit Jungtieren und ausgewachsenen Tieren darin gefunden, die auf Brutpflege schließen lassen.

 Vor ca. 110 Mio. Jahren

 Asien

 Herbivore

Kreide

2x
Patenschaft
verfügbar

75 €



„Papageienechse“



Giganotosaurus



***Giganotosaurus* gehört zu den größten landlebenden Raubsauriern, die es je gegeben hat. Im Gegensatz zu *Tyrannosaurus* waren die Zähne von *Giganotosaurus* eher zum Schneiden von Fleisch als zum Durchbeißen von Knochen geeignet.**

 Vor ca. 100 - 96 Mio. Jahren

 Argentinien

 Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

350 €



Parasaurolophus



***Parasaurolophus* lässt sich leicht an seinem knöchernen Kamm erkennen. Diese lange Röhre, die über den Hinterkopf hinausragt, war innen hohl und mit den Nasenlöchern verbunden. Man geht davon aus, dass diese knöcherne Struktur wie eine Trompete funktionierte.**



Vor ca. 77 - 73 Mio. Jahren



Nordamerika



Herbivore

Kreide

250 €



„Fast-Kamm-Echse“

Velociraptor

Obwohl *Velociraptoren* in Hollywoodfilmen gerne recht groß dargestellt werden, waren sie in der Realität nur ein bisschen größer als ein Truthahn. Dennoch gehörten sie zu den intelligentesten Dinosauriern und sind die direkten Vorfahren der modernen Vögel.

 Vor ca. 75 – 71 Mio. Jahren

 Asien

 Carnivore

100 €

Kreide



Gallimimus

***Gallimimus* ähnelte dem heute lebenden Vogelstrauß mit seinem kleinen Kopf, den großen Augen und seinem langen Hals. Lediglich die Arme, der lange Schwanz und die daraus resultierende nach vorn geneigte Körperhaltung weichen vom Vogelstrauß ab.**

 Vor ca. 72 Mio. Jahren

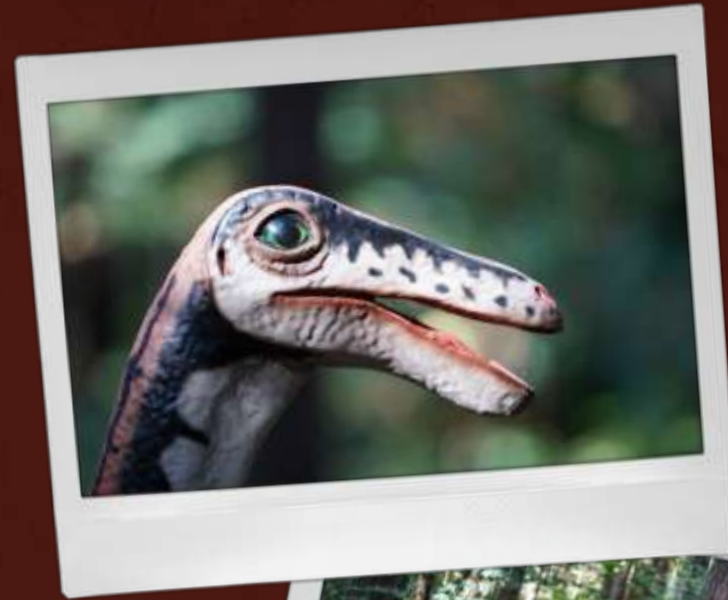
 Mongolei

 Omnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



Deinonychus

Deinonychus war, genau wie alle anderen **Maniraptoren** nachgewiesenermaßen ein Rudeljäger. Diese Eigenschaft erlaubte es den Tieren auch Beute anzugreifen, die bedeutend größer waren als sie selbst.

 Vor ca. 115 – 108 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Carnivore

Kreide

2x
Patenschaft
verfügbar

75 €



Centrosaurus

Centrosaurus ist ein Dinosaurier aus der gleichen Familie wie Triceratops. Er hatte statt drei großer Stacheln nur ein großes Horn auf der Nase.

 Vor ca. 76 – 72 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivor

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



Styracosaurus

Genau wie das *Triceratops* hatte der *Styracosaurus* einen großen Nackenschild zum Schutz seines Halses. Bei ihm bestand dieser jedoch nicht aus einer massiven Knochenplatte, sondern aus vielen dicht beieinander stehenden Stacheln.

 Vor ca. 84 – 72 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivore

200 €

1x
Patenschaft
verfügbar

Kreide



„Stachelechse“



Titanoboa

Die *Titanoboa* ist mit einer Länge von 13 Metern die größte bekannte Schlangenart.

 Vor ca. 60 – 58 Mio. Jahren

 Südamerika

 Carnivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



„große Boa“



Gastornis

Gastornis ist schwer gebaut. Moderne Untersuchungen lassen vermuten, dass er wie heutige große Laufvögel ein Allesfresser war, der neben Blätter und Früchten auch Insekten, kleine Wirbeltiere und Aas nicht verschmähte.

 Vor ca. 61 – 43 Mio. Jahren

 Nordamerika, Europa

 Omnivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



„Gaston's Vogel“



Eobasileus

Insgesamt war *Eobasileus* durch einen eher nashornartigen Körper geprägt, auffallendste Merkmale stellten die drei Hornpaare auf dem Schädel und ein säbelartig gestalteter oberer Eckzahn dar.

 Vor ca. 48 – 45 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„Gehörter König der Morgenröte“



Archaeotherium



Archaeotherium sah aus wie ein übergroßes Warzenschwein. Genau wie andere wilde Schweinearten hatte es große Nackenmuskeln, um den für den gedrungenen Körper recht großen Kopf halten zu können.

 Vor ca. 35 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Omnivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

75 €



„Urbiest“

Doedicurus

Doedicurus trug zur Verteidigung nicht nur einen massiven Schutzpanzer aus miteinander verwachsenen Knochenplatten, sondern auch eine knöcherne Keule am Schwanzende.

 Vor ca. 2 Mio. Jahren

 Südamerika

 Herbivore

Quartär

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„Keulenschwanz“



Entelodon

Ähnlich wie die heutigen Schweine war *Entelodon* ein Allesfresser. Es sieht dem viel kleineren Warzenschwein sehr ähnlich, ist aber nur entfernt mit ihnen verwandt.

 Vor ca. 30 Mio. Jahren

 Europa

 Omnivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



Syndyoceras

Das *Syndyoceras* sah modernen Hirschen zwar äußerlich ähnlich, ist aber viel näher mit den Kamelen verwandt. Zudem waren die ungewöhnlichen Hörner fest mit dem Schädel verwachsen und wurden nicht wie bei Hirschen und Rehen jedes Jahr abgeworfen.

 Vor ca. 22 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



„Verbundenes Horn“



Megacerops

Megacerops kam mit zwei Arten in Nordamerika vor, wobei die kleinere Art ein Y-förmiges Horn auf der Nase trug und die größere Art verschieden gespaltete paarige Hörner besaß.

 Vor ca. 36 Mio. Jahren

 Nordamerika

 Herbivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Großes Horngesicht“



Elasmotherium

Elasmotherium lebte in den weiten Steppen Eurasiens und war auf Grasnahrung spezialisiert. Daher hatte es auch so hochkronige Zähne, die gut für das Kauen von zähen und harten Pflanzen geeignet waren.



Vor ca. 1 Mio. Jahre



Asien, Europa



Herbivore

Quartär

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Plattentier“



Palaeoloxodon antiquus



Der *Europäische Waldelefant* gehört zu den echten Elefanten, die sich durch die Reduktion der unteren Schneidezähne, die Bildung von langen Stoßzähnen aus den oberen Schneidezähnen und die Lamellenstruktur der Backenzähne auszeichnen.



Vor ca. 1 Mio. Jahre



Asien, Europa

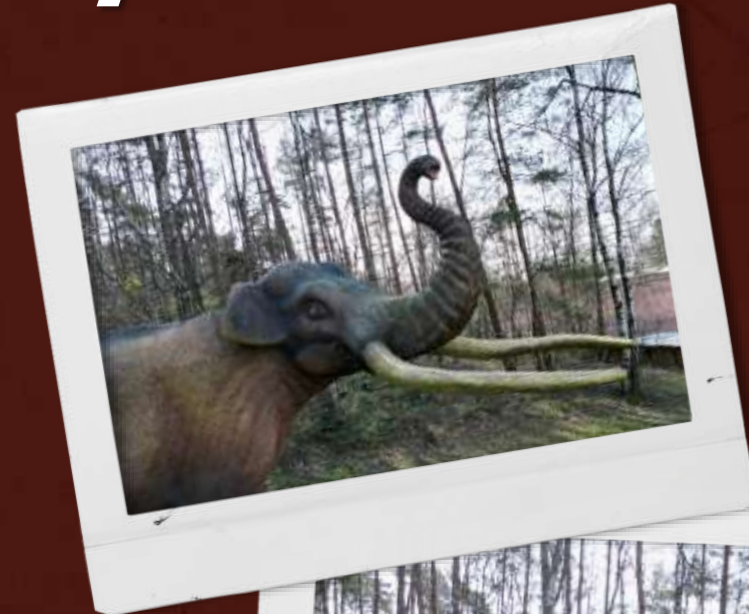


Herbivore

300 €

1x
Patenschaft
verfügbar

Quartär



„Europäischer Waldelefant“

Megatherium

Megatherium ist eine Gattung aus der ausgestorbenen Familie der **Megatheriidae**, einer Gruppe von teils riesigen Faultieren. Jedoch kletterten sie nicht wie die heutigen Faultiere auf Bäume, sondern gruben sich riesige Wohnhöhlen. Einige dieser Höhlen fand man vor kurzem in Mexiko.

 Vor ca. 5 Mio. Jahren

 Südamerika

 Herbivore

Quartär

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„großes Tier“

Arsinoitherium



Das charakteristischste Merkmal des *Arsinoitherium* sind die zwei Hörner auf seiner Stirn, direkt über den Augen. Da die Knochoberfläche der Hörner große Rinnen für Blutgefäße aufweist, müssen sie mit Haut oder Keratin überzogen gewesen sein. Ihre Funktion ist bisher unbekannt, aber man kann mit ihnen zwischen Männchen und Weibchen unterscheiden.



Vor ca. 35 - 27 Mio. Jahren



Afrika, Oman



Herbivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„erhobenes Tier“

Smilodon

Säbelzahnkatzen, oft auch Säbelzahntiger genannt, lebten bereits vor über 20 Mio. Jahren auf unserem Planeten. Dabei gab es eine Vielzahl von Arten. Die größte und bekannteste Art war *Smilodon*.

 Vor ca. 2,5 Mio. Jahren

 Amerika

 Carnivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„Säbelzahn“



Macrauchenia



Aus seiner geographischen Verbreitung kann man schließen, dass *Macrauchenia* ein Savannenbewohner war. Bis heute weiß man allerdings nicht genau ob das Tier einen Rüssel hatte oder nicht. Aktuell geht man von einer sehr flexiblen und geschickten Nase aus, ähnlich wie bei heutigen Tapiren.

 Vor ca. 9 Mio. Jahren

 Südamerika

 Herbivore

Tertiär

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



Mammuthus



Das Wollhaarmammut war das größte Tier in den Kältesteppeen der letzten beiden Eiszeiten. Um möglichst wenig Wärme zu verlieren, hatte es im Vergleich zu heutigen Elefanten kleinere Ohren, kürzere und dickere Beine und einen kürzeren aber kräftigen Rüssel.

 Vor ca. 5 Mio. - 4 T. Jahren

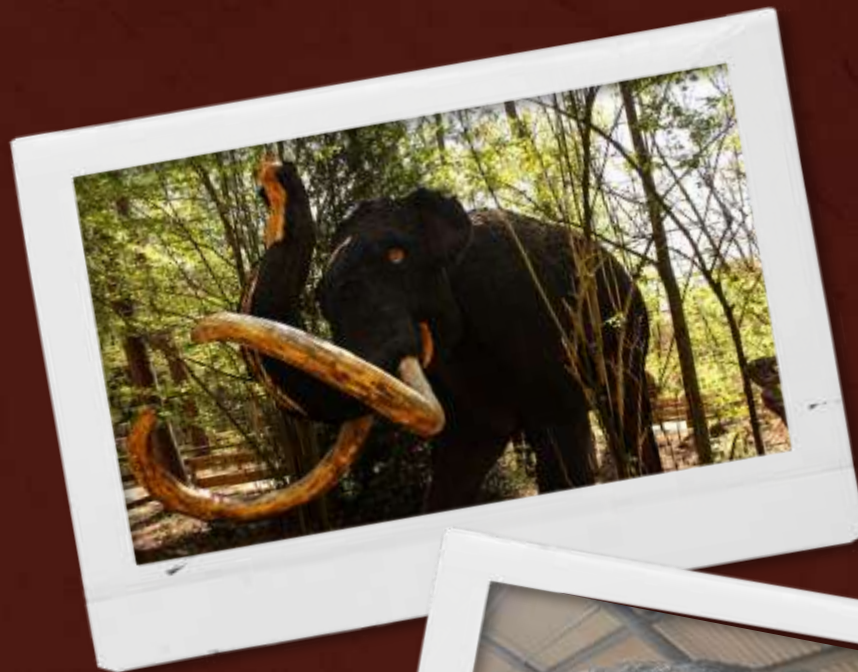
 Nordamerika, Afrika, Europa und Asien

 Herbivore

250 €

2x
Patenschaft
verfügbar

Quartär



Mammutbaby



Das Wollhaarmammut war das größte Tier in den Kältesteppeen der letzten beiden Eiszeiten. Es ist in zahlreichen Höhlenmalereien verewigt und noch heute findet man regelmäßig erfrorene Tiere in den Permafrostböden der russischen Taiga.

 Vor ca. 5 Mio. – 4 T. Jahren

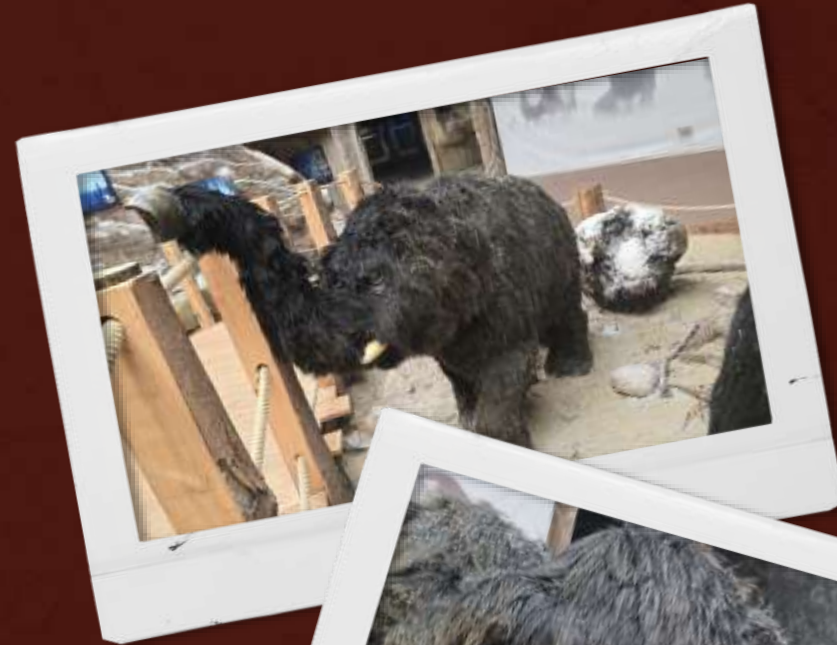
 Nordamerika, Afrika, Europa und Asien

 Herbivore

Quartär

1x
Patenschaft
verfügbar

100 €



Mammutfalle



Lange Zeit wurde bereits angenommen, dass die frühen Menschen Mammut mithilfe von Mammutfallen gejagt haben. Erst seit wenigen Jahren, sind fossile Fallgruben aus Zentralamerika bekannt, welche noch immer die Überreste der letzten erlegten Mammut enthalten. Unsere Mammutfalle ist diesen Fallgruben nachempfunden.



Vor ca. 5 Mio. – 4 T. Jahren



Nordamerika, Afrika, Europa und Asien



Herbivore



„Unter der Erde lebend“

250 €

1x
Patenschaft
verfügbar

Quartär

Megaloceros

Das hervorstechende Merkmal der Riesenhirsche war ihr mächtiges Geweih. Es konnte eine Spannweite von über 4 Metern erreichen und bis zu 50 Kilogramm schwer werden.

 Vor ca. 400 T. Jahren

 Eurasien, Nordafrika

 Herbivore

Känozoikum

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Riesenhirsch“



Ursus speleus

Entgegen seines Namens lebte der Höhlenbär nicht ausschließlich in Höhlen, sondern nutzte sie lediglich zum Überwintern, genau wie heutige Bären. Untersuchungen der Zähne beweisen sogar, dass er einer der wenigen rein vegetarischen Bären war.

 Vor ca. 400.000 – 28.000 Jahren

 Europa

 Herbivore

Quatär

**1x
Patenschaft
verfügbar**

200 €



„Höhlenbär“



Otodus megalodon



„Megalodon“ ist der größte bekannte Hai. Genau wie der heutige weiße Hai gehört er zur Gruppe der Makrelenhaie. Da sein Skelett nicht aus Knochen, sondern hauptsächlich aus Knorpeln bestand findet man fast ausschließlich die Zähne dieses Tieres. Das macht Hochrechnungen seiner Größe sehr ungenau.

 Vor ca. 10 – 3 Mio. Jahren

 Weltweit

 Carnivore

Quartär

1x
Patenschaft
verfügbar

300 €



„Großer Zahn“

Liopleurodon



Liopleurodon erreichte im Durchschnitt eine Länge von 12 m, bei einer Schädellänge von 2,2 bis 3 Meter. Gehört damit zu den größten Arten der **Pliosaurier**. Den Rekord hält **Pliosaurus funkei**, ein 15m großes Tier, das 2007 in Spitzbergen gefunden wurde.



Vor ca. 166 - 152 Mio. Jahren



Europa, Südamerika



Piscivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

250 €



„Glattseidiger Zahn“

Xiphactinus audax



***Xiphactinus* ist eine Gattung großer ausgestorbener Raubfisch. Er war ein kräftig gebauter Fisch und hatte eine muskulöse Schwanzflosse, mit der er eine Geschwindigkeit von 60 km/h erreichte.**



Vor ca. 93 – 66 Mio. Jahren



Nordamerika



Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„flinker Schwertfisch“

Tylosaurus



Tylosaurus war ein großer Mosasaurier aus der Oberkreide. Er konnte eine Länge von bis zu 12 m erreichen. Die größte Art, *Mosasaurus hoffmanni* konnte sogar bis zu 18 m groß werden.



Vor ca. 75 Mio. Jahren



Nordamerika, Europa, Asien



Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Knopfschnauzen-Echse“

Nothosaurus



Die Lebensweise von *Nothosaurus* könnte der von heutigen Robben geglichen haben. Wahrscheinlich war er stärker an das Leben im Meer angepasst. Viele Skelette dieser Tiere wurden hier in Deutschland und in den Niederlanden gefunden.

 Vor ca. 240 Mio. Jahren

 Europa, Asien

 Piscivore

Trias

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



Sarcosuchus



Sarcosuchus gehört zu den größten Krokodilarten, die je auf unserem Planeten existierten. Es lebte zeitgleich mit den Dinosauriern und war genau wie heutige Krokodile ein Lauerjäger, der geduldig im Wasser auf seine Beute wartete.



Vor ca. 130 – 93 Mio. Jahren



Afrika, Südamerika



Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Fleischkrokodil“

Helicoprion

Helicoprion war selbst für die Urzeit ein ungewöhnliches Tier. Der Hai-ähnliche Fisch hatte ein Gebiss, das an eine Kreissäge erinnert. Er erreichte eine Größe von bis zu acht Metern.



Vor ca. 300 – 250 Mio. Jahren



USA, Russland, Norwegen, Australien und Japan



Piscivore

200 €

1x
Patenschaft
verfügbar



„Kreissägen-Fisch“



Perm

Cryptoclidus



Cryptoclidus hatte einen leicht abgeflachten Schädel, der mit einem langen Hals in den Körper überging. Er hatte vier Flossen, mit denen er sich Fortbewegte. Dabei fing er mit den hinteren Flossen die Wasserverwirbelung der vorderen auf um einen Extraschub zu bekommen und dennoch enorm wendig zu bleiben. Kein heute noch lebendes Tier nutzt diese sehr effiziente Art zu schwimmen.



Vor ca. 164 – 155 Mio. Jahren



Europa



Carnivore

Jura

1x
Patenschaft
verfügbar

150 €



„verborgenes Schlüsselbein“

Suchomimus



Suchomimus gehörte zur Familie der **Spinosauridea** und lebte vor etwa **115 Millionen Jahren** während der Kreidezeit im heutigen Nord-Afrika. Aktuell werden die Spinosauriden mit Hocheifer untersucht um diese seltsame Gruppe von Dinosauriern besser verstehen zu können.

 Vor ca. 115 Mio. Jahren

 Afrika

 Carnivore / Piscivore

250 €

Kreide



Cretoxyrhina



Cretoxyrhina erreichte die Größe des heute lebenden weißen Hais und war damit der größte Hai seiner Zeit. Er war jedoch viel schlanker und wendiger als sein heutiger Verwandter.

 Vor ca. 100 Mio. Jahren

 Weltweit

 Carnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Kreidezeitlicher Kiefer“

Archelon

Diese riesige Meeresschildkröte war mit den heutigen Lederschildkröten verwandt. Sie hatten einen reduzierten Rückenpanzer, der nur aus den verbreiterten Rippen bestand.

Funfact: Auf unserer *Archelon* sonnen sich gerne auch echte Schildkröten aus unserem Teich.



Vor ca. 72 Mio. Jahren



Nordamerika

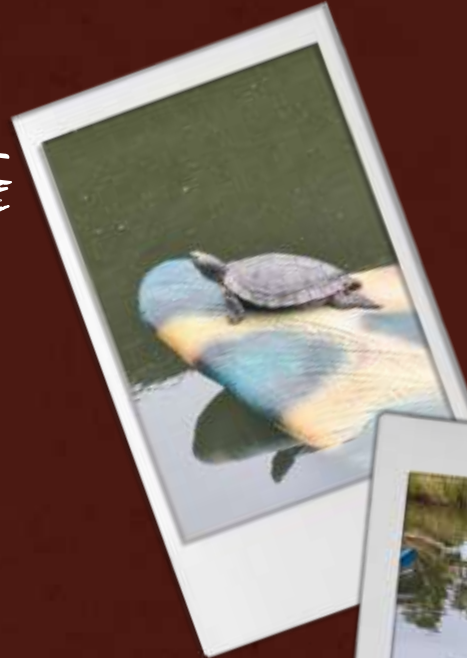


Omnivore

Kreide

1x
Patenschaft
verfügbar

200 €



„Herrschende Schildkröte“



Dino-Patenschaften



Der **1999 gegründete Verein zur Förderung der niedersächsischen Paläontologie e. V.** hat es sich zur Aufgabe gemacht, die **Ausgrabung, Präparation, Erforschung** und **Ausstellung einzigartiger Fossilfunde aus Niedersachsen** zu fördern und diese der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Außerdem werden hunderte, in ihrer Erhaltungsqualität **einzigartige Dinosaurier-Fußabdrücke** geborgen und untersucht.

Mit der Übernahme einer Dino-Patenschaft helfen Sie nicht nur dem "**Verein zur Förderung der Niedersächsischen Paläontologie e.V.**", sondern **Sie bekommen auch einen exklusiven Einblick in unsere Forschungsarbeit!**

Auf den folgenden Seiten sehen Sie eine Auflistung aller verfügbaren Paten-Modelle. Wenn Sie sich für eine Dino-Patenschaft entschieden haben, füllen Sie bitte das [Anmeldeformular](#) aus und senden es an: foerderverein@dinopark.de